

## DJK Marktsteinach

### Jahreshauptversammlung:

Bei der DJK Marktsteinach standen in diesem Jahr Neuwahlen an. Gewählt wurden als 1. Vorsitzender Dieter Herder, 2. Vorsitzender Bernd Götzendörfer, 1. Kassier Joachim Hochrein, 2. Kassier Manfred Höhne, 1. Schriftführerin Sigrid Herder, 2. Schriftführerin Meike Gundermann. 1. Jugendleiterin ist Susanne Schleyer, 2. Jugendleiterin Sarah Oßwald und sportlicher Leiter Udo Keidel. Die Posten der Kassenrevisoren nahmen Robert Birkel und Frank Gundermann ein. Heinz Birkel blieb weiterhin Straßenkassier und Seniorenbeauftragter, als Platzkassier wurden Otmar Zängerlein und Johannes Herder ernannt. Sigrid Herder stellt sich weiterhin als Pressewart und Helmut Schmitt als Fahnenträger zur Verfügung. Der Vergnügungsausschuss wird belegt von Sigrid Herder, Andrea Zängerlein, Helga Höhne, Roland Döll und Dagmar Mitesser. Im Bauausschuss wirken

Rudi Böhm, Elmar Mitesser, Stefan Bulheller, Johannes Herder, Kurt Kreuzer, Thomas Gütlein, Christian Schleyer und Rainer Schmidt. Wolfgang Müller, Heinz Birkel, Roland Döll und Otmar Zängerlein stehen der Wanderabteilung vor. In den Jugendausschuss ließen sich Natalie Kuhn, Sebastian Hebbeler, Patrick Giehl, Florian Müller, Rene Götzendörfer, Katharina Seuffert, Lena Köht, Marcel Graser, Sabrina Keidel, Danielle Pelzer, Patricia Schüßler, Jacqueline Stumpf und Alina Wittal wählen. Im Bild (von links): 1. Vorsitzender Dieter Herder, 1. Schriftführerin Sigrid Herder, 1. Jugendleiterin Susanne Schleyer, sportlicher Leiter Udo Keidel, 2. Jugendleiterin Sarah Oßwald, 1. Kassier Joachim Hochrein, 2. Schriftführerin Meike Gundermann, 2. Kassier Manfred Höhne, 2. Vorsitzender Bernd Götzendörfer (Foto: DJK)



### Jugendfreizeit:

Voranzeige zur Jugendfreizeit in Rödenthal vom 02.06. bis 06.06.2009: In diesem Jahr führt die Jugendfreizeit der DJK Marktsteinach ins Coburger Land. Bitte Termin vormerken. Nach Ostern beginnt die Anmeldung. Da nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmern möglich ist werden die Anmeldungen nach Eingangsdatum bzw. bevorzugt die DJK-Jugendlichen berücksichtigt.